



27/2024

Baden-Württemberg

LANDWIRTSCHAFTLICHES TECHNOLOGIEZENTRUM AUGUSTENBERG

Karlsruhe, 25.07.2024

Stellenausschreibung

Beim Landwirtschaftlichen Technologiezentrum Augustenberg (LTZ) ist am Hauptsitz Karlsruhe Augustenberg im Referat "Agrarökologie" zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer/eines

Sachbearbeiterin/Sachbearbeiters (w/m/d)

in Teilzeit mit der Hälfte der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit (zurzeit 39,5 Stunden pro Woche) zunächst **befristet bis zum 15.09.2025** zu besetzen.

Das LTZ ist eine Einrichtung im Geschäftsbereich des Ministeriums für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg. Die Einrichtung bearbeitet ein breites Aufgabenspektrum von der angewandten Forschung bis hin zum Wissenstransfer in die Praxis und kooperiert hierbei mit verschiedensten Institutionen im In- und Ausland. Das LTZ bietet einen interessanten Arbeitsplatz in einem sympathischen Team mit kreativer Arbeitsatmosphäre, vielfältigen Tätigkeiten und innovativen Aspekten sowie flexiblen Arbeitszeiten.

Im Bereich Wasserschutz werden fachliche Grundlagen für eine möglichst gewässerschonende landwirtschaftliche Produktion in Baden-Württemberg erarbeitet und in enger Zusammenarbeit mit den Regierungspräsidien und Unteren Landwirtschaftsbehörden (ULB) der landwirtschaftlichen Praxis vermittelt. Den rechtlichen Rahmen stellen die Schutzgebiets- und Ausgleichsverordnung des

- 2 -

Landes (SchALVO), die Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) und die Düngeverordnung (DüV) dar.

Das **Aufgabengebiet** umfasst insbesondere:

- Mitwirkung bei der Konzeption von Praxis- und Exaktversuchen zu Fragen des Grundwasser- und Oberflächengewässerschutzes
- Landesweite Koordination und Betreuung von Praxisversuchen an den ULB
- Ansprechpartner für die Versuchsansteller*innen an den ULB bzgl. der Anwendung des Versuchsdatenprogramms PIAF
- Aufbereitung und statistische Auswertung von Versuchsdaten sowie Mitwirkung bei der Erstellung von Versuchsberichten
- Mitwirkung bei der Erstellung von Beratungsunterlagen, Präsentationen und Fachveröffentlichung im Bereich Wasserschutz.

Ihr **Profil**:

- Hochschulabschluss (Diplom/FH oder B.Sc.) der Fachrichtung Agrarwissenschaften oder in einer anderen vergleichbaren Studienrichtung, auf deren Basis gleichwertige Fähigkeiten und ausreichende einschlägige Erfahrungen erworben wurden, z.B. Geoökologie, Hydrologie oder Umweltwissenschaften
- Kenntnisse in der Pflanzenproduktion
- Interesse an der statistischen Auswertung landwirtschaftlicher Versuche
- fließende Deutschkenntnisse in Wort und Schrift (mindestens C2 Niveau)
- sicherer Umgang mit der Standardsoftware von MS Office sowie die Bereitschaft zur Arbeit mit EDV-Fachprogrammen
- Bereitschaft zur Außendiensttätigkeit sowie flexiblen Gestaltung der Arbeitszeit nach den Anforderungen der mit der Stelle verbundenen Aufgaben
- Bereitschaft zu praktischer Feldarbeit
- Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis der Klasse B

Von Vorteil sind:

- praktische Erfahrungen im landwirtschaftlichem Versuchswesen
- Kenntnisse der rechtlichen Regelungen in den Bereichen Wasserschutz und Düngung
- Erfahrung in der statistischen Auswertung (z.B. Programm SAS)
- Erfahrungen im wissenschaftlichen Arbeiten (Literaturrecherche etc.)
- Erfahrung in der Öffentlichkeitsarbeit und der Erstellung von Präsentationen

Ein jeweils hohes Maß an Eigeninitiative, selbständigem, ziel- und serviceorientiertem Arbeiten, Teamfähigkeit, Kommunikationsvermögen sowie Belastbarkeit und eine ausgeprägte Bereitschaft zur Zusammenarbeit wird vorausgesetzt.

Das dürfen **Sie von uns erwarten:**

- Arbeit in einem interessanten Aufgabengebiet in einem kollegialen Team
- flexible Gestaltung Ihrer Arbeitszeit
- Nutzung von Homeoffice
- gezielte und umfassende Fort- und Weiterbildung
- Unterstützung Ihrer Mobilität mit dem JobTicket BW
- Angebote im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die Vergütung erfolgt bei Vorliegen aller tariflichen und persönlichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 10.

Das Landwirtschaftliche Technologiezentrum Augustenberg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert Frauen ausdrücklich auf, sich zu bewerben.

Schwerbehinderte werden bei entsprechender Eignung vorrangig berücksichtigt.

Bei ausländischen Studien- und Berufsabschlüssen, die nicht innerhalb der EU erworben wurden, bitten wir um Übersendung entsprechender Nachweise über die

Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Internetseite der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) unter www.kmk.org/zab.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen. Über das Online-Bewerberportal

<https://bewerberportal.landbw.de/ltz/index.html>

können Sie Ihre Bewerbung und Unterlagen beim LTZ Augustenberg unter Angabe der **Ausschreibungsnummer 27/2024** sowie Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins bis zum **15.09.2024** einreichen.

Die Bewerbungen werden ausschließlich zum Zweck des Auswahlverfahrens verwendet und nach Abschluss des Verfahrens unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet. Im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung weisen wir Sie auch auf die Datenschutzerklärung des LTZ Augustenberg unter www.ltz-bw.de hin. Die Informationen zur Erhebung von personenbezogenen Daten bei der betroffenen Person nach Artikel 13 DSGVO können Sie unserer Homepage, Bereich Service – Stellenangebote entnehmen.

Für nähere Informationen steht Frau Dr. Finck (0721/9468-120) oder Herr Dr. Hartmann (0721/9468-122) vom LTZ Augustenberg gerne zur Verfügung.

gez. Dr. Breuer
Direktor